

Bauanleitung zum Komplettbausatz

Arado Ar 240 TL VI

im Maßstab 1/72 von Bird Models (2008) 72113

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des 13. Komplettbausatzes von Bird Models. Erneut entstand in akribischer Arbeit ein Bausatz eines eher weniger bekannten Projektes aus dem zweiten Weltkrieg. Viel Spaß beim Bau dieses Flugzeuges!

Herkömmliche Propellerjagdflugzeuge mittels Strahltrieb umzurüsten und damit "fit" für den Kriegsaltag zu machen, war Mitte der 40er Jahre Ziel namhafter Flugzeughersteller. So rüstete Messerschmitt eine Me 109 G zur Me 109 TL (mit 1 und 2 Triebwerken), Focke Wulf eine Fw 190 F zur Fw 190 TL um. Auch bei Arado wurden solche Versuche gewagt. Geplant war, den zweimotorigen Jäger und Begleiter Arado Ar 240 mit einem Triebwerk umzurüsten. Hierbei sollte der Rumpf gewaltig geändert werden. Die Defensivbewaffnungen hinter der Kanzel sollten entfallen und dem Triebwerksaustritt Platz machen. Die Verglasung am Bug sollte zugunsten des Einlaufs wegfallen. Da mit der Me 262 und der Ar 234 bessere und schneller herzustellende Typen aufkamen und das Problem mit der Rumpfkühlung zu groß geworden wäre, wurde das Projekt bei Arado zu den Akten gelegt.

Die Bauanweisung finden Sie in bebildeter Form auf der Rückseite vor.

Assembly instruction for the complete resin kit

Arado Ar 240 TL VI

scale 1/72 von Bird Models (2008) 72113

Congratulations for your purchase of the 13th complete resin kit by Bird Models. You have now a kit for an aircraft project of the second World War. Have a lot of fun with this kit!

Most of the german aircraft factories of World War 2 tried to convert the propeller engined fighters into jet engined fighters in the end of the war. Messerschmitt converted a Me 109 G into the Me 109 TL (with one and two engines), Focke Wulf converted its Fw 190 F into the Fw 190 TL. Arado planed such conversion too. They planed to convert the fighter and escort aircraft Arado Ar 240 using one jet engine. The fuselage should be changed enormously to carry the undercarriage and the jet engine. The machine guns behind the cockpit should be kept away to make place for the jet engines exhaust. The canopy on the nose should make place the air intake of the jet engine. Because the Me 262 and Ar 234 had been more fast and more easy to build aircrafts and many problems while cooling the engine inside the fuselage existed, the Ar 240 TL had only been a project.

The assembly instruction you'll find on the back of this sheet.

Bauanleitung Space Shuttle

- Joystick (selbstmache)

Pilotensitz /
Pilot seat

Hauptrumpf /
Main fuselage

①

Triebwerks
auslass /
engine
in tube

Hier ca 1cm wegschneiden /
cut here ca 1cm away

Heckkonus /
end of fuselage

Außeneckel /
elevator

Seitenruder /
rudder

②

Heckkonus /
end of fuselage

Cockpit

Außenseitflügel
outer wing

Innenseitflügel /
inner wing

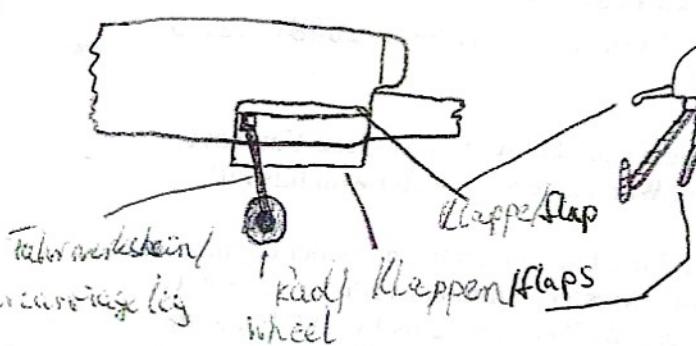
Rumpf / fuselage

③

Fahrwerkbein /
undercarriage leg

Rad / wheel

④



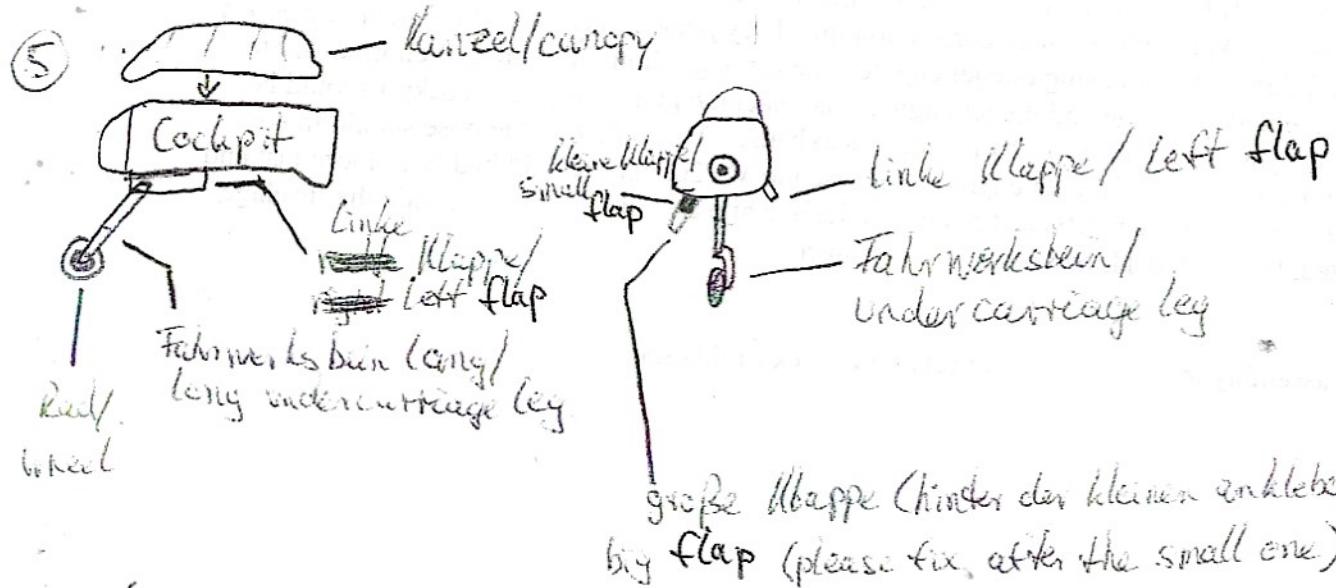
Fahrwerkbein /
undercarriage leg

Klappe / flap

kleine Klappe /
small flap

linke Klappe / left flap

Fahrwerkbein /
undercarriage leg



Linke Klappe /
left flap

Fahrwerkbein (lang) /
long undercarriage leg

Rad / wheel



große Klappe (hinter der kleinen anhängen)
big flap (please fix after the small one)

⑤